

PROJEKT

RINGSTRASSE 4

STIFTUNG

Die Stiftung Jugendmusikschule Weinfelden erwirbt das Gebäude im Baurecht. Die Jugendmusikschule mietet die Räumlichkeiten von der Stiftung. Mit der Äufnung von Stiftungskapital wird der Anteil von Fremdkapital so tief wie möglich gehalten, so dass der Mietzins für die Jugendmusikschule tragbar ist. Die Betriebskosten erlauben eine Amortisation in rund 35 Jahren.

BEITRAG SCHULGEMEINDEN

An der Mitgliederversammlung der Jugendmusikschule Weinfelden vom 23. April 2003 stimmten die Schulgemeinden der Region Mittlerturgau, welche als Trägergemeinden die Mitglieder des Vereins Jugendmusikschule Weinfelden stellen, einstimmig dem Wechsel der Räumlichkeiten an den neuen Standort an der Ringstrasse 4 zu, befürworteten die Gründung einer Stiftung und die Öffnung der Jugendmusikschule in Richtung Tanz und Theater.

Bis heute haben sich sieben Schulgemeinden der Region Mittlerturgau (Berg, Bürglen, Bussnang-Rothenhausen, Leimbach, Mattwil-Birwinken-Happerswil, Weinfelden, Sulgen) bereit erklärt, sich mit einem speziellen Betriebskostenanteil an den Kosten pro Musikschülerin, bzw. -schüler der eigenen Gemeinde zu beteiligen. Aus diesen sieben Gemeinden kommen 70% der Musikschülerinnen und -schüler. Gegenwärtig trägt die Primarschulgemeinde Weinfelden diese Betriebskosten an der Falkenstrasse 2 alleine.

BEITRAG GEMEINDE WEINFELDEN

Auch die Gemeinde Weinfelden leistet einen entsprechenden Standortbeitrag. Vorausgesetzt, dass das Gemeindeparlament dem Vorhaben des Gemeinderates zustimmt, wird die Gemeinde Weinfelden die Liegenschaft an der Ringstrasse 4 von der Credit Suisse, der gegenwärtigen Eigentümerin der Liegenschaft, kaufen. Die Gemeinde Weinfelden wird das eigentliche Gebäude an die Stiftung weiterverkaufen. Das

Land verbleibt im Eigentum der Gemeinde Weinfelden, welche dieses mittels eines Baurechtsvertrags der Stiftung für die entsprechenden Nutzungszwecke überlässt.

STIFTUNGSRAT

- Peter A. Schifferle, Weinfelden
- Max Vögeli, Weinfelden
- Beat Brüllmann, Weinfelden
- Jutta Latella, Berg
- Felix Bischof, Berg
- Margrit Aerne, Lanterzwil
- Ernst R. Anderwert, Weinfelden
- Armin Huber, Weinfelden
- Otmar Kurath, Weinfelden

ÄUFNEN VON STIFTUNGSKAPITAL

Nun liegt es in den Händen der Öffentlichkeit von Weinfelden und der Region, bei der Äufnung von Stiftungskapital mitzuhelfen. Nur so kann die dringend nötige Eigenkapitalbasis geschaffen werden, um die neuen Räumlichkeiten für die Jugendmusikschule zu verwirklichen. Jeder Beitrag ist willkommen!

SPONSORINGKONZEPT

Für Firmen oder Institutionen besteht ein spezielles Sponsoringkonzept. Gezielt kann der Umbau einzelner Räumlichkeiten mit einem Sponsorbeitrag, der aufgrund der Zimmer- bzw. Saalfläche ermittelt wird, unterstützt werden. Selbstverständlich werden die Sponsoren der entsprechenden Räume bei der Zimmer- oder Saalbeschriftung erwähnt.

KONTOVERBINDUNG

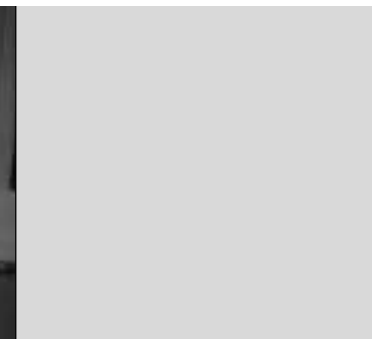
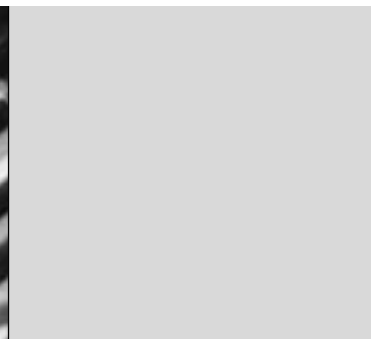
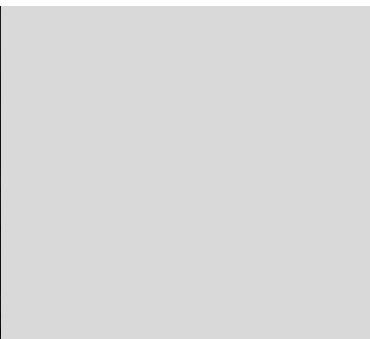
Thurgauer Kantonalbank Weinfelden
BC-Nr. 784
Konto-Nr. 10 20 436.731-04

KONTAKT

STIFTUNG JUGENDMUSIKSCHULE WEINFELDEN
c/o Jugendmusikschule Weinfelden
Falkenstrasse 2
8570 Weinfelden
Telefon 071 622 23 66
Telefax 071 622 61 33
e-mail jmsw@musikalis.ch
Internet www.musikalis.ch



STIFTUNG
JUGENDMUSIKSCHULE
WEINFELDEN



NEUE RÄUME FÜR DIE JUGENDMUSIKSCHULE WEINFELDEN

Auf Ende 2006 muss die Jugendmusikschule die gegenwärtigen Räumlichkeiten im alten Gewerbeschulhaus an der Falkenstrasse 2 verlassen, da die Liegenschaft von der Primarschulgemeinde Weinfelden an den Kanton für die Zwecke des Berufsbildungszentrums verkauft wurde.

Unterstützt von der politischen Gemeinde Weinfelden und den Schulgemeinden der Region Mittellthurgau soll die Jugendmusikschule auf den Sommer 2005 an der Ringstrasse 4 ein neues Zentrum beziehen.

Trägerin der neuen Räumlichkeiten ist die Stiftung Jugendmusikschule Weinfelden. Für eine gesunde Finanzierung ist neben Fremdkapital ein möglichst hoher Anteil an Stiftungskapital nötig.

AUSGANGSLAGE

Zur Zeit unterrichten die Musiklehrerinnen und -lehrer der Jugendmusikschule Weinfelden im alten Gewerbeschulhaus an der Falkenstrasse 2. Dieses Schulhaus befindet sich auf dem Areal des Berufsbildungszentrums. Im Zuge der Umstrukturierung der Berufsschulen verkaufte es die Primarschulgemeinde Weinfelden per 1. Januar 2003 an den Kanton. Bis spätestens 2006 muss die Jugendmusikschule die jetzigen Räumlichkeiten verlassen.

Mit den gegenwärtigen räumlichen Verhältnissen stösst die Jugendmusikschule an ihre Grenzen. Um dem steigenden Bedürfnis nach musischer Bildung gerecht zu werden, unterrichten verschiedene Musiklehrpersonen privat zu Hause oder wechseln im Berufsbildungszentrum von Zimmer zu Zimmer, je nach freien Kapazitäten.



LIEGENSCHAFT AN DER RINGSTRASSE 4

Mit der Liegenschaft an der Ringstrasse 4 wurde ein neues Haus für die Jugendmusikschule gefunden. Es besticht durch das geeignete Volumen und durch seine zentrale Lage in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof. Die Bausubstanz und die akustischen Verhältnisse erlauben einen Umbau für den heutigen Zweck und für eine nachhaltige Entwicklung der Jugendmusikschule.

BETRIEBSKONZEPT

Die Jugendmusikschule Weinfelden soll sich in den neuen Räumlichkeiten zukunftsorientiert entwickeln können. Dabei werden neue Wege eingeschlagen. Als Ergänzung und Vertiefung zum Unterricht der Volksschule wird den Kindern und Jugendlichen eine ganzheitliche Ausbildung im musischen Bereich geboten. Immer mehr Erwachsene profitieren vom Angebot der Jugend-

musikschule. Neben dem eigentlichen Musikunterricht entstand ein Angebot an Workshops in den Bereichen Perkussion, Tanz und Stimmbildung. Mit dem vielfältigen kulturellen Angebot, wie zum Beispiel der Weinfelder Musiktage und anderen Veranstaltungen, ist die Jugendmusikschule ein wichtiger Kulturträger der Region Weinfelden.

Am neuen Ort wird das Angebot der Schule abgerundet. Musik, Tanz und Theater sollen im Unterricht und im Rahmen von Projekten verbunden werden. Die Jugendmusikschule wird ein offenes Haus für Kultur und musische Bildung sein. Die Räumlichkeiten können auch von Chören, Orchestern, Ensembles, Bands, Musikvereinen, Schulen usw. intensiv genutzt werden.

RAUMKONZEPT

Das Raumkonzept der Jugendmusikschule umfasst folgende Räume:

Saal	165m ²
Tanz- und Mehrzwecksaal	90m ²
Garderoben	35m ²
Perkussionsraum I	60m ²
Perkussionsraum II	35m ²
Bandraum	40m ²
Kammermusikraum I	45m ²
Kammermusikraum II	35m ²
10 Musikzimmer	15–30m ²
2 Übungsräume	10m ²
Schulverwaltung	60m ²
Lehrerzimmer	30m ²
Fachbibliothek und Besprechungszimmer	25m ²

Das Raumkonzept ist auf den gegenwärtigen Betrieb der Jugendmusikschule Weinfelden ausgerichtet und berücksichtigt eine massvolle Entwicklung in den kommenden Jahren.



ANTWORTTALON

Name	Vorname
<hr/>	
Strasse	
<hr/>	
PLZ	Ort
<hr/>	
Telefon P	Telefon G
<hr/>	
e-mail	
<hr/>	

- Ja – ich/wir beteiligen uns an der Äufnung von Stiftungskapital
- Betrag: Fr. 50.00
 - Betrag: Fr. 100.00
 - Betrag:
- Ja – wir würden uns gerne am Sponsoring für Firmen und Institutionen beteiligen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.
- Ja – ich/wir würden gerne in irgend einer Form helfen.
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Antwortalon bitte an folgende Adresse senden, faxen oder mailen:

Jugendmusikschule Weinfeldern

Falkenstrasse 2

8570 Weinfeldern

Telefon 071 622 23 66

Telefax 071 622 61 33

e-mail jmsw@musikalis.ch

Bitte frankieren

Stiftung
Jugendmusikschule Weinfeld
Falkenstrasse 2
8570 Weinfeld